

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 49 (1931)
Heft: 74

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Dienstag, 31. März
1931

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 31 mars
1931

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLIX. Jahrgang — XLIX^{me} année

Paraît journellement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage

Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

Supplément mensuel

LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile

Rapporto economico

N° 74

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzelner Nummern: 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — In-
sertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre,
fr. 6.30; deux mois; fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Etranger: Frais de port
en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du
numéro 25 cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion:
50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

N° 74

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handels-
register. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Bilanzen von Aktien-
gesellschaften. — Bilans de sociétés anonymes. — Bilanci di società anonime.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Argentinien: Verzollung von Maschinen für Baumwollspinnereien und Kaninzen-
fabriken / Internationaler Postgüterverkehr. — Service international des virements
postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Zufolge Beschlusses des Bezirksgerichtes Frauenfeld vom 23. März 1931 wird
der allfällige Inhaber des nachfolgenden Schuldbriefes aufgefordert, sich
binnen der Frist eines Jahres, von der Publikation an gerechnet, beim Grund-
buchamt Matzingen zu melden, ansonst der Schuldbrief als kraftlos erklärt
wird: Schuldbrief vom 13. November 1913, per Fr. 10,000, lautend auf Hein-
rich Gremminger, Lehrer, in Matzingen, als Schuldner, ursprünglich zugunsten
von Hermann Gremminger-Straub, Lehrer, in Amriswil, und unterm 11. No-
vember 1920 cédirt an Heinrich Gremminger, juu., Kaufmann, in Singapore.
(Pfandprotokoll Bd. 31, S. 137, Nr. 206). (W 138²)

Frauenfeld, den 26. März 1931.

Gerichtskanzlei Frauenfeld;
Traber.

Selon ordonnance du président du Tribunal de la Sarine, à Fribourg, du
16 mars 1931, sommation est faite au détenteur inconnu de la cédule au por-
teur de la Caisse Hypothécaire du canton de Fribourg, n° 23781, émise le
17 novembre 1921, de fr. 1000, au 5 1/2 %, avec trois coupons aux 1^{er} no-
vembre 1922, 1923 et 1924, de fr. 55 chacun, impayés, d'avoir à la produire
au greffe du Tribunal de la Sarine, à Fribourg, dans le délai de trois ans, dès
la première publication, faute de quoi l'annulation en sera prononcée.
Fribourg, le 16 mars 1931. (W 120¹)

Tribunal de l'Arrondissement de la Sarine,
Le président: M. Berset.

D'ordine della Pretura di Leventina, a sensi degli art. 851 e segg. C. O.
è fatta pubblica diffida allo sconosciuto possessore del foglio principale della
obbligazione Cantone Ticino, debito consolidato redimibile per opere pubbli-
che, 3 1/2 per cento, serie N, numero 12493, a volerlo produrre alla pretura
stessa entro il 1° aprile 1934.

In caso di decorso infruttuoso di detto termine, il detto foglio principale
sarà annullato. (W 117²)

Faido, den 13 marzo 1931.

Pretura di Leventina,
Il pretore: Avv. G. Cattaneo.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg

1931. 28. März. Aus dem Vorstände der Viehzuchtgenossenschaft
Schüpfen, mit Sitz in Schüpfen (S. H. A. B. Nr. 339 vom 1. September 1903,
Seite 1353), sind ausgetreten der Präsident Hans Minger, der Sekretär Jakob
Stähli, deren Unterschriften erloschen sind, und der Kassier Hermann Stuber.
Dem neuen Vorstände gehören an: als Präsident: Rudolf Stämpfli, Landwirt,
von und in Schüpfen, bisher Vizepräsident; als Vizepräsident: Hermann Marti,
Sohn, von Rapperswil bei Bern, Landwirt, in Kosthofen, Gemeinde Gross-
affoltern; als Sekretär: Fritz Stämpfli, Friedrichs, Landwirt, von und in
Schüpfen, und als Kassier: Werner Stuber, von Seedorf, Landwirt, in Ziegel-
ried, Gemeinde Schüpfen. Präsident, Vizepräsident und Sekretär zeichnen
kollektiv zu zweien.

Bureau Bern

11. März. Unter dem Namen Baugenossenschaft Bernstrasse Bümpliz,
besteht, mit Sitz in Bern-Bümpliz, eine Genossenschaft. Deren
Dauer ist unbestimmt. Die Statuten sind am 20. Februar 1931 angenommen
worden. Die Genossenschaft hat den Zweck die Parzellen Nrn. 602 und 693,
Kreis VI, an der Bernstrasse in Bern-Bümpliz zu erwerben und zu über-
bauen, sowie die Vermietung der Wohnungen und den Verkauf der Wohn-
gebäude. Es ist der Genossenschaft gestattet, ihre Bautätigkeit auch auf
anderes Bauareal auszudehnen. Physische und juristische Personen können
Mitglieder der Genossenschaft werden. Für die Mitgliedschaft ist eine vom
Bewerber schriftlich unterzeichnete Beitrittserklärung einzureichen. Der Vor-
stand ist befugt, diese Gesuche zu prüfen und die betreffenden Personen in
die Genossenschaft aufzunehmen. Die Aufnahme kann aber mit oder ohne
Begründung verweigert werden. Es steht aber den Abgewiesenen frei, den

Rekurs an die Generalversammlung einzureichen, welche letztere endgültig
entscheidet. Der Rekurs ist innert 14 Tagen nach Mitteilung der Abweisung
einzureichen. Die Mitgliedschaft erlischt: a) durch Austritt aus der Genossen-
schaft, welcher schriftlich und jeweilen drei Monate vor Ende eines Ge-
schäftsjahres einzureichen ist. Der austretende Genossenschafter ist verpflich-
tet, seine Anteilscheine dem Vorstände zur Uebernahme anzubieten (Art. G);
b) wenn ein Mitglied keinen Anteilschein mehr besitzt; dagegen erlischt die
Bürgerschaft nicht; c) infolge Ausschliessung, die auf Antrag des Vorstandes
durch die Generalversammlung genehmigt werden muss, wenn ein Mitglied
den statutarischen Verpflichtungen nicht nachkommt oder den Interessen der
Genossenschaft zuwiderhandelt. Für die Mitgliedschaft ist die Erwerbung
eines Anteilscheines von mindestens Fr. 100 erforderlich. Das Kapital der
Genossenschaft wird zerlegt in Anteilscheine von Fr. 100 und Fr. 500. Sie
lauten auf den Namen und können mit Bewilligung des Vorstandes übertragen
werden. Jedoch sind vor Uebertragung die Anteilscheine dem Vorstände zum
Kaufe anzubieten, zur Ausübung des Vorkaufrechtes für sich oder zu Handen
eines andern Genossenschafters. Die Mitglieder sind für die Verbindlichkeiten
der Genossenschaft persönlich nicht haftbar; es haftet nur das Genossen-
schaftsvermögen. Für die Aufstellung der Bilanz gilt Art. 656 O. R. Der nach
Deckung sämtlicher Hypothekenzinsen, Amortisationen auf den I. und II. Hy-
potheken Unterhalts- und Verwaltungskosten usw. sich ergebende Ueber-
schuss soll in erster Linie zur Verzinsung der Anteilscheine der Unternehmer
verwendet werden. Wenn die I. und II. Hypothek einmal abgelöst sind, soll
der Uebererschuss wie folgt verwendet werden: 30 % sollen dem Reserve-
fonds zugewiesen werden; 70 % dienen zur Verzinsung der Anteilscheine.
Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Generalversammlung der Genossen-
schafter; b) der Vorstand; c) die Kontrollstelle. Dem Vorstand von fünf
Mitgliedern gehören zurzeit an: Gottlieb Schlären, von Köniz, Malermeister,
in Oberbottigen, zu Bern-Bümpliz, als Präsident; Walter Neueuschwander,
von Hüfen bei Ansoendingen, Ingenieur, in Bern, als Vizepräsident; Werner
Kornmann, Architekt, von und in Bümpliz, als Sekretär und Kassier; Battista
Fontana, von Bruzella (Tessin), Bauunternehmer, in Bümpliz, und Ernst
Rober, Schreinermeister, von und in Bümpliz, als Beisitzer. Präsident und
Sekretär führen zu zweien kollektiv unter sich oder mit einem andern Mit-
glied des Vorstandes die rechtsverbindliche Unterschrift. Domizil: Bümpliz-
strasse 107, in Bümpliz.

Diätetische und pharmazeutische Präparate usw. —
27. März. Die Firma Dr. A. Wander A. G. (Dr. A. Wander Société Anonyme),
mit Sitz in Bern, Fabrikation und Verkauf von diätetischen und pharmazeu-
tischen Präparaten usw. (S. H. A. B. Nr. 22 vom 29. Januar 1931, Seite 182).
hat an Otto Flury, Apotheker, von Balsthal (Solothurn), in Bern, Kollektiv-
prokura zu zweien erteilt.

27. März. Eidgenössische Bank [Aktiengesellschaft] (Banque Fédérale
[Société Anonyme]), mit Sitz in Zürich und verschiedenen Zweigbüreau-
lassungen, worunter eine in Bern (S. H. A. B. Nr. 8 vom 13. Januar
1931, Seite 70). Die Zeichnungsberechtigung des Mitgliedes des Direktoriums
Hans Gerber (Vizedirektor) ist erloschen. Zum Mitglied des Direktoriums
wurde ernannt Alfred Schaefer, Bankdirektor, von Wil (St. Gallen), in Zürich.
Er zeichnet kollektiv zu zweien mit einem andern Mitgliede des Direktoriums.

Bureau Biel

Atelier de sertissage. — 16. März. Die Kollektivgesellschaft unter
der Firma Müller & Lambelet, atelier de sertissage, mit Sitz in Biel (S. H. A. B.
Nr. 232 vom 4. Oktober 1929, Seite 108), hat sich aufgelöst. Aktiven und
Passiven dieser Gesellschaft werden von der neu gegründeten Aktiengesell-
schaft «Müller & Lambelet, Société anonyme», mit Sitz in Biel (S. H. A. B.
Nr. 65 vom 20. März 1931, Seite 605), übernommen. Die bisherige Firma ist
erloschen.

Gipserei, Malerei. — 19. März. Die Kollektivgesellschaft unter
der Firma Ch. Depaulis et son fils, Gipserei und Malerei, mit Sitz in Biel
(S. H. A. B. Nr. 250 vom 11. Oktober 1921, Seite 1970), hat sich auf 31. De-
zember 1930 aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven sind
übergangig an die Einzelfirma «Jean Depaulis», Gipserei und Malerei, in
Biel.

Bureau de Courtaury

Entreprise électrique, etc. — 24 mars. La raison indi-
viduelle Charles Gauthier, entreprise électrique en courant faible, à Cortébert
(F. o. s. du 22 mai 1930, n° 118, page 1094), a transféré son siège de
Cortébert à St-Imier, où le titulaire habite également, Rue de la
Promenade 45.

Bureau Interlaken

27. März. Die Einzelfirma Wwe. Borter-Sterchi, Grand Hôtel & National
& Palace-Hôtel, in Wengen, Gemeinde Lauterbrunnen (S. H. A. B. Nr. 221
vom 21. September 1922, Seite 1831), ist infolge Abtretung des Geschäfts er-
loschen.

Die Einzelfirma Wwe. Borter-Sterchi, Hotel & Pension Splendide, in
Wengen, Gemeinde Lauterbrunnen (S. H. A. B. Nr. 221 vom 21. September
1922, Seite 1831), ist infolge Abtretung des Geschäfts erloschen.

27. März. Inhaber der Einzelfirma Fritz Borter, Grand Hôtel & Palace
Hôtel & National & Pension Belair, in Wengen, Gemeinde Lauterbrunnen, ist
Fritz Borter, von Interlaken, in Wengen, Betrieb des Grand Hôtel & Palace
Hôtel & National, sowie der Pension Belair.

Zigarren usw. — 27. März. Die Einzelfirma Hans Rickli, Zigarren-
handlung und Antiquitäten, in Interlaken (S. H. A. B. Nr. 98 vom 16. April
1920, Seite 714), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Bureau Laupen

26. März. Aus dem Vorstand der **Konsumgenossenschaft Neueneegg und Umgebung**, mit Sitz in Neueneegg (S. H. A. B. Nr. 182 vom 23. Juli 1921, Seite 1499), sind ausgeschieden: der Sekretär: Fritz Zwahlen, der Kassier: Arnold Trachsel, die Beisitzer: Fritz Baumann, Victor Beglinger und Ernst Blaser. Die Unterschriften des Fritz Zwahlen als Sekretär und des Arnold Trachsel als Kassier sind erloschen. Der Vorstand wurde an der Generalversammlung vom 21. Februar 1931 und Vorstandssitzung vom 25. Februar 1931 neu bestellt wie folgt: als Präsident, der bisherige Vizepräsident Hans Mischler, von Wahlern, Fabrikangestellter, in Neueneegg; als Vizepräsident: Rudolf Frauchiger, von Eriswil, Zimmermann, in Neueneegg; als Sekretär: Josef Delaquis, von Rechthalten, Schreiner, in Flamatt; als Kassier, zugleich Verwalter, der bisherige Präsident Jakob Fritz Stämpfli, dessen Unterschrift als Präsident erloschen ist, und als Beisitzer: Alfred Krählenbühl, von Schlosswil, Fabrikangestellter, in Flamatt; Fritz Zahnd, von Wahlern, Müller, in Neueneegg; Emil Hurni, von Ferenbalm, Maurer, in Neueneegg, und Hans Schwarzer, von Katuker (Deutschland), Schreiner, in Flamatt. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen drei vom Vorstand aus seiner Mitte bezeichnete Mitglieder, zurzeit Präsident, Sekretär und Kassier-Verwalter, je zu zweien kollektiv.

Gasthof. — 26. März. Die Firma **Johann Jakob Schwab**, Gasthof zum «Bären», in Neueneegg (S. H. A. B. Nr. 74 vom 29. März 1930, Seite 675), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Marie Schwab-Häberli».

Inhaberin der Firma **Marie Schwab-Häberli**, in Neueneegg, ist Marie Schwab-Häberli, von Siselen, in Neueneegg. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma Johann Schwab. Gasthof zum «Bären».

Bureau Nidau

25. März. Die **Dreschereigenossenschaft Studen**, in Studen (S. H. A. B. Nr. 163 vom 11. Juli 1918, Seite 1143), welche bezweckt, ihren Mitgliedern ein billiges Dreschen zu ermöglichen, hat in ihrer Generalversammlung vom 13. März 1931 mit Rücksicht darauf, dass sie kein nach kaufmännischer Art geführtes Gewerbe betreibt, beschlossen, auf die Handelsregistereintragung und damit auf die Rechtspersönlichkeit zu verzichten. Sie besteht als einfache Gesellschaft weiter.

Metallzifferblätter, Silberwaren, Sportartikel usw. — 28. März. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Froidevaux & Cie., Fabrique «Progressia»**, in Nidau (S. H. A. B. Nr. 217 vom 17. September 1930, Seite 1908), ist infolge Todes der eine Kollektivgesellschaft Max Froidevaux ausgeschieden. An dessen Stelle ist als neuer Kollektivgesellschaft eingetreten Dr. Emil Kasimir Marfurt-Froidevaux, Verlagsinhaber, von und in Langnau (Luzern), unter Übernahme aller Rechte und Pflichten des ausgeschiedenen Gesellschafters. Die beiden Kollektivgesellschaften Frau Witwe Emma Klara Froidevaux-Schneider und Dr. Emil Kasimir Marfurt-Froidevaux zeichnen je einzeln für die Gesellschaft. Ausserdem wird Einzelprokura erteilt an Georges Perret-Gentil, von Le Locle und La Ferrière, Kaufmann, in Biel.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

Käse, Butter, Fleischwaren usw. — 27. März. Inhaber der Firma **Fritz Mosimann**, in Konolfingen (Gemeinde Gysenstein), ist Fritz Mosimann, von Lauperswil, in Konolfingen-Dorf (Gemeinde Gysenstein). Handel mit Käse, Butter und Fleischwaren, und Verkauf von Wein und Bier über die Gasse.

27. März. Die **Käserereigenossenschaft Bumersbuch**, mit Sitz in Bumersbuch, Gemeinde Oberthal (S. H. A. B. Nr. 156 vom 13. August 1925, Seite 1399), hat in ihrer Hauptversammlung vom 15. Januar 1931 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Aenderung der publizierten Tatsachen getroffen: Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften sämtliche Mitglieder solidarisch. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Bureau Thun

Bäckerei, Spezereien usw. — 26. März. Inhaber der Firma **Hans Schwendemann**, mit Sitz in Höfen, ist Hans Schwendemann, von Niederstocken, wohnhaft in Höfen. Bäckerei und Spezereihandlung, Verkauf von Wein und Bier über die Gasse.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Metzgerei usw. — 1931. 26. März. Die Firma **Simou Schmidiger**, Metzgerei, Charcuterie und Schlachtviehhandel, in Entlebuch (S. H. A. B. Nr. 79 vom 3. April 1919, Seite 561), ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen.

27. März. **Wasserversorgung Hitzkirch**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Hitzkirch (S. H. A. B. Nr. 185 vom 10. August 1929, Seite 1644). An Stelle des verstorbenen Eduard Danner, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde als Mitglied des Verwaltungsrates mit Kollektivunterschriftsberechtigung gewählt Heinrich Meier, Kaufmann, von und in Hitzkirch. Die Mitglieder des Verwaltungsrates zeichnen kollektiv zu dreien.

28. März. Die Firma **Paul Müller, Metzger**, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 37 vom 14. Februar 1928, Seite 292), ist infolge Verkaufes des Geschäftes und Verzichtes des Inhabers erloschen.

Metzgerei usw. — 28. März. Die Firma **Franz Sidler**, Metzgerei und Charcuterie, Viehhandel, in Reiden (S. H. A. B. Nr. 234 vom 6. Oktober 1923, Seite 1896), ist infolge Wegzuges des Inhabers und Verzichtes erloschen.

28. März. Die Firma **Hans Wüest, Schuhhandlung**, in Reiden (S. H. A. B. Nr. 279 vom 28. November 1914, Seite 1804), ist infolge Verkaufes des Geschäftes und Verzichtes des Inhabers erloschen.

Glarus — Glaris — Glarona

1931. 26. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Aktienbäckerei Schwanden**, mit Sitz in Schwanden (S. H. A. B. Nr. 44 vom 28. März 1883 und Nr. 34 vom 9. Februar 1920), seit 4. Februar 1920 in Liquidation, wird nach durchgeführter Liquidation im Handelsregister gelöscht.

26. März. Inhaber der Firma **Hans Zweifel, Elektr. Installationen**, in Diesbach (Glarus), ist Hans Zweifel-Rüedi, von Linthal, in Diesbach. Erstellung elektrischer Licht- und Kraftanlagen.

26. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Compagnie Coloniale du Angoche S. A.**, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 132 vom 26. Mai 1921

und Nr. 226 vom 27. September 1929), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 10. März 1931 die Erhöhung des Aktienkapitals von bisher Fr. 1,500,000 auf Fr. 2,000,000 beschlossen, durch Ausgabe von 1000 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 500. Das Gesellschaftskapital beträgt nunmehr Fr. 2,000,000, eingeteilt in 4000 voll einbezahlte Inhaberk Aktien von je Fr. 500. § 5 der Statuten wurde entsprechend abgeändert.

27. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Société financière pour la Cinématographie en Couleurs (Cicofina)**, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 280 vom 28. November 1928), hat durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 19. März 1931 ihre Statuten teilweise revidiert. Das Aktienkapital von Fr. 500,000 wurde durch Annullierung von 800 Aktien zu Fr. 500 um Fr. 400,000 auf Fr. 100,000 herabgesetzt, eingeteilt in 200 Inhaberk Aktien im Nominalwerte von Fr. 500. Aus dem Verwaltungsrat ist Dr. Rudolf Speich, in Basel, ausgeschieden. An seiner Stelle wurde als Mitglied des Verwaltungsrates gewählt Arthur Lovioz, Baukdirektor, von und in Basel. Er führt keine Unterschrift.

Freiburg — Fribourg — Friburgo**Bureau de Fribourg**

1931. 28. mars. Dans son assemblée générale extraordinaire du 17 janvier 1930, la société coopérative **Le Foyer Daheim**, dont le siège est à Fribourg (F. o. s. du c. du 18 novembre 1925, n° 269, page 1928), a modifié ses statuts en ce sens. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective à deux du président, vice-président et du secrétaire. Les statuts ont encore été modifiés sur un autre point non sujet à publication. Fritz Mayil, président, Edouard Tschanz, secrétaire, Werner Schneider, caissier, et Sophie Mayil, membre du comité d'exploitation de la société, ont cessé de faire partie du dit comité. Le comité a été reconstitué comme suit: président: Otto Rytz, originaire de Ferenbalm, fondé de pouvoirs, à Fribourg; vice-président: Hans Loosli, originaire d'Eriswil (Berne), pasteur réformé, à Fribourg; secrétaire: Kurt Tschirren, originaire de Ferenbalm, fonctionnaire postal, à Fribourg; membres: Hedwige Weber, originaire de Staufen (Argovie), sans profession, à Fribourg (déjà inscrite); et Marie Blaser, originaire de Langnau (institutrice), à Fribourg. Les signatures de Fritz Mayil, Edouard Tschanz et Werner Schneider, éteintes, sont radiées.

Bureau de Romont (district de la Glâne)

Commerce de bétail. — 27. mars. Le chef de la maison **Henri Butty**, à Bionnens, est Henri Butty, d'Ursy, domicilié à Bionnens. Commerce de bétail.

28. mars. **Cercle Libéral démocratique de la Glâne**, association politique ayant son siège à Romont (F. o. s. du c. des 3 décembre 1909, n° 309, page 1997, et 26 novembre 1918, n° 178, page 1537). Dans son assemblée générale du 21 décembre 1929, cette association a nommé président Emile Richoz, de Vauderens, retraité C. F. F., à Romont, en remplacement de Charles Duruz, dont la signature est radiée. La seule signature du président engage l'association vis-à-vis des tiers.

Bureau Tafers (Bezirk Sense)

24. März. Die Firma **Käserereigenossenschaft Obermettlen**, in Obermettlen, Gemeinde Ueberstorf (S. H. A. B. Nr. 16 vom 21. Januar 1930, Seite 134), hat in der Generalversammlung vom 5. Februar 1931 den Vorstand neu bestellt, infolge Rücktrittes sämtlicher Mitglieder nämlich Peter Siffert, Alfons Götschmann, Christian Stücker, Christoph Jenny und Fritz Mader. Der Vorstand besteht nun aus: Jakob Hayoz, Landwirt, von Ueberstorf, in Obermettlen, Präsident; Hans Gasser, Landwirt, von Abligen, in Obermettlen, Sekretär; Rudolf Hunziker, Landwirt, von Kirchlerau, in Obermettlen, Kassier; Jakob Falk, Landwirt, von St. Antoni, in Obermettlen; Benedikt Mader, Landwirt, von Neueneegg, in Burlingen-Ueberstorf. Zeichnungsberechtigt ist der Präsident Jakob Hayoz kollektiv mit dem Sekretär Hans Gasser. Die Zeichnungsberechtigung des früheren Präsidenten Peter Siffert und des Sekretärs Alfons Götschmann ist erloschen.

28. März. Die Firma **Käserereigenossenschaft zur Schür**, in St. Sylvester (S. H. A. B. Nr. 253 vom 27. Oktober 1916), hat in der Generalversammlung vom 1. Oktober 1925 den Vorstand neu bestellt, infolge Austrittes des Christoph Brünsholz und Peter Lauper. An deren Stelle wurden gewählt: Meinrad Rotzetter und Sylvester Huber, so dass der Vorstand aus folgenden Mitgliedern besteht: Präsident: Kanisius Buntschu, Landwirt, von und in St. Sylvester; Vizepräsident: Meinrad Rotzetter, Landwirt, von Freiburg, in St. Sylvester; Sekretär: Peter Aeblischer, Landwirt, von Schmitten, in St. Sylvester; Kassier: Johann Jek, Landwirt, von und in St. Sylvester; Mitglied: Viktor Andrey, Landwirt, von Plasselb, in St. Sylvester. Zeichnungsberechtigt ist der Präsident Kanisius Buntschu und der Sekretär Peter Aeblischer kollektiv. Die Zeichnungsberechtigung des früheren Sekretärs Johann Jek ist erloschen.

Solothurn — Soleure — Soletta**Bureau Ollen-Gösgen**

1931. 27. März. Die **Union Schweizerische Einkaufs-Gesellschaft Olten (U. S. E. G. O.)**, Genossenschaft, mit Sitz in Olten (S. H. A. B. Nr. 256 vom 1. November 1930, Seite 2239), hat auf Grund der Bilanz vom 31. Dezember 1929 Aktiven und Passiven der Genossenschaft unter der Firma «Spezereihändler-Einkaufsgenossenschaft Zürich», in Zürich, Badenerstrasse 337, übernommen.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Vefos, Nähmaschinen usw. — 1931. 24. März. **Flora Irminger**, Einzelfirma, in Basel (S. H. A. B. Nr. 4 vom 8. Januar 1931, Seite 32). Zwischen der Inhaberin Flora Irminger geb. Meyer und ihrem Ehemann Richard Irminger, Prokurist, von Regensberg (Zürich), in Basel, besteht infolge Konkurses des Ehemannes in Laufen vom 1. September 1925 und infolge Ausstellung von Verlustscheinen vom 28. Februar 1931 gesetzliche Gütertrennung.

Rohtabake. — 26. März. **G. Gengenbach & Cie.**, Kollektivgesellschaft, in Basel (S. H. A. B. Nr. 297 vom 18. Dezember 1916, Seite 1906). Der Teilhaber Gustav Konrad Gengenbach, Kaufmann, von und in Basel, hat durch Ehevertrag vom 25. März 1931 mit seiner Ehefrau Anna geb. Hiners Gütertrennung vereinbart.

Baugeschäfte. — 26. März. **Johannes Zuberbühler**, Einzelfirma, in Basel (S. H. A. B. Nr. 305 vom 30. Dezember 1930, Seite 2664). Der Inhaber

Johannes Zuberbühler, Zimmermeister, von Urnäsch (Appenzell), in Basel, hat durch Ehevertrag vom 5. März 1931 mit seiner Ehefrau Berta geb. Ronner Gütertrennung vereinbart.

26. März. Unter der Firma **Société Financière Métallurgique Electrique (Soffmelec)** hat sich auf Grund der Statuten vom 19. März 1931 eine Aktiengesellschaft, mit Sitz in Basel, auf unbeschränkte Dauer gebildet zur Uebernahme von Beteiligungen an anderen Unternehmungen, namentlich an metallurgischen und elektrischen Unternehmungen, sowie zur Verwaltung dieser Beteiligungen. Das Grundkapital beträgt Fr. 12,000,000, eingeteilt in 24,000 Namensaktien von Fr. 500. Die Namensaktien können durch Beschluss der Generalversammlung in Inhaberaktien umgewandelt werden. Die Publikationen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 3—9 Mitgliedern. Es gehören ihm an: Dr. Eduard Tissot, Delegierter des Verwaltungsrates der Schweizerischen Elektrizitäts- und Verkehrsgesellschaft, von Le Loele, in Basel, Präsident; Louis Jaudeau, Ingenieur, französischer Nationalität, in Paris; Raoul Orifice, Ingenieur, italienischer Nationalität, in Paris, Verwaltungsratsdelegierter; Marcel Kleiner, Kaufmann, von Affoltern a. A. (Zürich), in Biel; Dr. Alfred von Morlot, Direktor, von Bern, in Basel. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien unter sich oder mit dem Prokuristen. Als Sekretär des Verwaltungsrates mit Kollektivprokura wurde ernannt Gaston Dubied, von Boveresse (Neuenburg), in Binningen. Domizil: St. Alban-Anlage 1.

Elektrische Artikel. — 26. März. Die Firma **Josef Metzger**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 3 vom 5. Januar 1927, Seite 20), Handel in elektrischen Artikeln etc., ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Wirtschaft. — 26. März. Inhaber der Firma **Fritz Hänslers-Mauthé**, in Basel, ist Fritz Hänslers-Mauthé, von und in Basel. Wirtschaftsbetrieb. Theodorgraben 42.

26. März. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma **Actienbrauerei Basel**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 113 vom 16. Mai 1930, Seite 1042), ist der Vizepräsident Alfred von Speyr-Merian infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde als Vizepräsident das bisherige Mitglied des Verwaltungsrates Hans Heinrich Zaeslin-Sulzer gewählt, mit der Befugnis, die Unterschrift mit einem der andern Zeichnungsberechtigten kollektiv zu führen. Der Sekretär des Verwaltungsrates Matthias Ehinger-Alioth zeichnet nun kollektiv mit einem der andern Zeichnungsberechtigten.

Beteiligungen usw. — 26. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Silviro**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 80 vom 5. April 1930, Seite 736), Beteiligung an Unternehmungen und deren Verwaltung, hat in der Generalversammlung vom 21. März 1931 die Auflösung beschlossen und die Liquidation als durchgeführt erklärt. Die Firma wird gelöscht.

Spedition usw. — 27. März. In der Aktiengesellschaft unter der Firma **Crowe & Cie. Aktiengesellschaft**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 296 vom 18. Dezember 1929, Seite 2488), ist die Prokura des Ernst Müller erloschen.

Spirituosen, Cognac usw. — 28. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Rum Compagnie A. G. (Rum Company Ltd.) (Compagnie Rhumière S. A.)**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 77 vom 4. April 1929, Seite 679), hat in ihrer Generalversammlung vom 21. März 1931 ihre Statuten geändert und das Aktienkapital von Fr. 150,000 durch Ausgabe von weiteren 150 Aktien zu Fr. 1000 um Fr. 150,000 auf Fr. 300,000 erhöht, eingeteilt in 300 Inhaberaktien von Fr. 1000. Die übrigen publizierten Tatsachen sind nicht geändert worden.

Spedition usw. — 28. März. Die Firma **Karl Bündtner**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 206 vom 3. September 1928, Seite 1699), Spedition etc., wird infolge Konkurses des Inhabers von Amtes wegen gestrichen.

28. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Sporthalle A. G. Winterdrennbahn**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 212 vom 10. September 1928, Seite 1742), Errichtung und Betrieb einer Radrennbahn etc., ist durch Konkurs aufgelöst worden. Die Firma wird daher von Amtes wegen gestrichen.

28. März. Unter der Firma «**Tofag**» **Tonfilm A. G. («Tofag» Film Sonore S. A.)** bildet sich auf Grund der Statuten vom 24. März 1931, mit Sitz in Basel, eine Aktiengesellschaft auf unbeschränkte Dauer zur Fabrikation von elektrotechnischen Apparaten, zum Handel mit diesen Artikeln sowie zur Uebernahme von Vertretungen. Das Grundkapital beträgt Fr. 30,000, eingeteilt in 30 Namensaktien von Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Mitglieder sind zurzeit: Dr. Willy Lüthy, Physiker, von Basel, in Binningen, Präsident, und Friedrich Merz-Sager, Kaufmann, von und in Basel. Sie führen Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Innere Margarethenstrasse 5.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1931. 27. März. **Schaffhauser Strickmaschinenfabrik (Fabrique de machines à tricoter de Schaffhouse) (Schaffhausen Knitting-Machine-Works)**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 244 vom 18. Oktober 1929, Seite 2086). Der Verwaltungsrat hat an sein Mitglied Arnold Schlaepfer, Ingenieur, von Speicher (Appenzell A.-Rh.), in Neuhausen, und Jacques Treichler, Direktor, von Richterswil, in Schaffhausen, die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift erteilt. Ferner wurde Kollektivprokura erteilt an Willy Sauter, von Uesslingen, in Buchthalen. Die Mitglieder der Geschäftsleitung und der Prokurist zeichnen für die Gesellschaft kollektiv je zu zweien. Die an Ernst Angst-Kühn und Jacques Treichler erteilten Prokuren sind erloschen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Stickerie usw. — 1931. 24. März. **Fraefel & Co.**, Paramenten- und Kunststickerie, sowie Metallkunst, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 187 vom 12. August 1927, Seite 1466). Die Kommandite des Alois Moser wurde auf den Betrag von Fr. 60,000 erhöht. Im übrigen bleiben die bisher publizierten Tatsachen unverändert.

Werkstätte für Textilartikel. — 25. März. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gubelmann & Co.**, mechanische Werkstätte für Textilartikel, in Rapperswil (S. H. A. B. Nr. 190 vom 16. August 1923, Seite 1611), ist der Gesellschafter Gustav Gubelmann ausgeschieden. Das Gesellschaftsverhältnis wird unter den übrigen Gesellschaftern in bisheriger Weise fortge-

setzt. Die Gesellschafterin Lina Gubelmann heisst infolge Verheiratung nunmehr Lina Burger-Gubelmann. Sie ist Bürgerin von Freienwil (Aargau) und wohnhaft in Zürich.

25. März. **Viehzuchtgenossenschaft Jona-Rapperswil**, Genossenschaft, mit Sitz in Rapperswil (S. H. A. B. Nr. 307 vom 14. Dezember 1911, Seite 2066). Der bisherige Aktuar Josef Helbling und Hans Kienast sind aus dem Vorstand ausgeschieden; die Unterschrift des ersteren ist erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Josef Rüegg, Depot-Verwalter, von St. Gallenkappel, in Jona, Aktuar, und Oskar Spiess, Landwirt, von Laufen-Uhwiesen (Zürich), in Kempraten-Jona. Der Präsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar.

25. März. **Società Italiana di mutuo Soccorso**, Verein, mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 253 vom 7. Oktober 1912, Seite 1759). Der bisherige Sekretär Raffaele D'Alessandro und der bisherige Kassier Giuseppe Tonet sind aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. An Stelle der Genannten sind neu in den Vorstand gewählt worden: Aldo Aldighieri, Magaziner, in St. Gallen O., Sekretär, und Giacomo De-Cassan, Wirt, in St. Gallen C., Kassier; beide italienische Staatsangehörige. Die rechtsverbindliche Unterschrift für den Verein führt der Präsident kollektiv mit dem Sekretär oder Kassier.

25. März. Der **Verband der Milchlieferanten vom Rhelntal und Umgebung**, Genossenschaft, mit Sitz in Altstätten (S. H. A. B. Nr. 99 vom 30. April 1917, Seite 903), hat sich aufgelöst. Er wird in Anwendung von Art. 16, Abs. 3, der revidierten Verordnung II vom 16. Dezember 1918 von Amtes wegen gelöscht.

26. März. Durch öffentliche Urkunde vom 24. März 1931 ist unter der Firma **Arbeiter-Unterstützungsfonds der Firma E. Mettler-Müller A.-G. Rorschach**, mit Sitz in Rorschach, eine Stiftung nach Art. 80 ff. Z. G. B. errichtet worden. Zweck derselben ist die Ausrichtung von Altersrenten, Pensionen, Kurbeiträgen, ausserordentlichen Krankengeldern und andern Unterstützungen (bei Bedürfnissen irgend welcher Art) an die Arbeiter der Firma E. Mettler-Müller A.-G. oder deren Familien. Der Fonds kann auch in Anspruch genommen werden für Leistung von Pflichtbeiträgen der Firma E. Mettler-Müller A.-G. an die gesetzliche Arbeitslosenfürsorge, sowie an eine allfällige Alters- und Invaliditätsversicherung. Einziges Organ der Stiftung ist ein dreigliedriger Vorstand, bestehend aus einem neutralen Mitgliede als Präsident und je einem weiteren aus der Geschäftsleitung der Firma E. Mettler-Müller A.-G. bzw. aus der Arbeiterschaft dieser Firma durch deren Verwaltungsrat gewählten Mitglieder. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Stiftung führt der Präsident kollektiv mit je einem weiteren Mitgliede des Vorstandes. Zurzeit gehören dem Vorstand an: Dr. Robert Eberle, jun., Rechtsanwalt, von Wallenstadt und St. Gallen, in St. Gallen C., Präsident; Franz Büsser, Buchhalter, von Schänis, in Goldach, und Niklaus Hunger, Arbeiter, von Safien (Graubünden), in Rorschach. Geschäftslokal: Löwengartenstrasse 5.

Schweinemästerei. — 26. März. Inhaber der Firma **Konrad Brüscherwiler**, in Lömmenschwil (Gemeinde Häggenschwil), ist Konrad Brüscherwiler, von Schocherswil (Thurgau), in Lömmenschwil. Schweinemästerei: Lömmenschwil.

26. März. Inhaber der Firma **Schönenberger Karl Elektrische- & Telephonanlagen Wil**, in Wil, ist Karl Schönenberger, von Kirchberg, in Wil. Elektrische- und Telephonanlagen; St. Peterstrasse 6.

Kolonialwaren usw. — 26. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **B. Senn & Sohn**, Kolonialwaren, Delikatessen und Spirituosenhandlung, in Wil (S. H. A. B. Nr. 231 vom 2. Oktober 1924, Seite 1628), ist infolge Auflösung und Uebernahme der Aktiven und Passiven durch die Firma «Josef Walter Senn» erloschen.

Inhaber der Firma **Josef Walter Senn**, in Wil, ist Josef Walter Senn, von und in Wil. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «B. Senn & Sohn». Kolonialwaren, Delikatessen und Spirituosenhandlung; obere Bahnhofstrasse.

27. März. **Landwirtschaftlicher Verein Lütisburg**, Genossenschaft, mit Sitz in Lütisburg (S. H. A. B. Nr. 4 vom 7. Januar 1930, Seite 27). Der bisherige Präsident Jacob Scherrer, der bisherige Aktuar Ulrich Näf und Hans Müller sind aus dem Vorstand ausgeschieden; die Unterschriften der beiden Erstgenannten sind erloschen. Zum Präsidenten wurde der bisherige Kassier Fridolin Stillhart, von Bütschwil, bestimmt und zum Kassier das bisherige Vorstandsmitglied Alfons Looser, von Mosnang. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Josef Holenstein, von Mosnang, Aktuar, Gottlieb Furter, von Staufen (Aargau), und Emil Züblin, von Hemberg; sämtliche Landwirte, in der Gemeinde Lütisburg. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führt der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit Aktuar oder Kassier.

27. März. **Darlehenskassenverein Untereggen**, Genossenschaft, mit Sitz in Untereggen (S. H. A. B. Nr. 68 vom 23. März 1926, Seite 526). Christian Rasehle, bisher Präsident, ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde neu in den Vorstand gewählt Markus Jussel, Maurermeister, von und in Untereggen. Zum Präsidenten wurde bestimmt der bisherige Vizepräsident Anton Hättenschwiler, Landwirt, von Muolen, in Untereggen, und zum Vizepräsidenten das bisherige Vorstandsmitglied Josef Riedener, Landwirt, von und in Untereggen. Präsident oder Vizepräsident zeichnen kollektiv mit je einem andern Mitglied des Vorstandes.

27. März. **Wasserversorgungs- & Dorfbeleuchtungsgesellschaft Oberbazenheld**, Genossenschaft, mit Sitz in Bazenheld-Kirchberg (S. H. A. B. Nr. 66 vom 19. März 1924, Seite 454). Der bisherige Präsident Johann Rüegg ist ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde neu in den Vorstand gewählt Huldreich Kuratle, Kaufmann, von Nesslau, in Bazenheld-Kirchberg, Aktuar. Der bisherige Aktuar Wilhelm Baumgartner, Wirt, von Kirchberg, in Bazenheld, wurde zum Präsidenten bestimmt. Präsident und Aktuar zeichnen kollektiv.

Weberei, Stickerie. — 27. März. Die Firma **Ed. Ottiker**, mechanische Weberei und Schiffstickerie, in Oberuzwil (S. H. A. B. Nr. 235 vom 16. September 1912, Seite 1633), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichtes des Inhabers erloschen.

Stickerie. — 27. März. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Riklin & Co.**, Stickeriegeschäft, in Gossau (S. H. A. B. Nr. 111 vom 13. Mai 1922, Seite 937), ist infolge Auflösung und durchgeführter Liquidation erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

1931. 26. März. Die Genossenschaft unter der Firma **Consumverein Beinwil**, in Beinwil am See (S. H. A. B. 1922, Seite 1986), hat ihren Vorstand wie folgt bestellt: Präsident ist Karl Eichenberger (bisher Beisitzer); Vizepräsident: Emil Eichenberger-Haller, Fabrikarbeiter, von Beinwil am See, in Reinach; Aktuar: Berthold Eichenberger-Eichenberger, Packer, von und in Beinwil am See; Kassier: Konrad Eichenberger (bisher); Beisitzer: Reinhold Eichenberger-Eichenberger, Geschäftsführer, von und in Beinwil am See. Zeichnungsberechtigt sind Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar. Die Unterschriften des bisherigen Präsidenten Adolf Eichenberger-Gautschi, des bisherigen Vizepräsidenten Arnold Weber-Eichenberger und des bisherigen Aktuars Ernst Merz-Hintermann sind erloschen.

26. März. Die **Milchgenossenschaft Teufenthal**, in Teufenthal (S. H. A. B. 1926, Seite 1006), hat an Stelle von Emil Waldvogel zum Aktuar gewählt Ernst Bruder, Landwirt, von und in Teufenthal, und an Stelle von Rudolf Hediger als Beisitzer Jakob Bertschi, Landwirt, von Dürrenäsch, in Teufenthal. Präsident und Aktuar zeichnen kollektiv. Die Unterschrift des bisherigen Aktuars Emil Waldvogel ist erloschen.

26. März. **Tuff- & Isoleiterfabrik A. G.**, in Buchs (S. H. A. B. Nr. 133 vom 11. Juni 1930, Seite 1230). Cäsar Martinelli ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt Josef Broch, Kaufmann, von Ebersecken, in Buchs. Die Mitglieder des Verwaltungsrates zeichnen je zu zweien kollektiv. Präsident des Verwaltungsrates ist nunmehr das bisherige Mitglied Hans Wernli.

26. März. Inhaber der Firma **Jakob Märki, Bauunternehmung, Brugg**, in Brugg, ist Jakob Märki, Baumeister, von Lauffohr, in Brugg. Baugeschäft, Hoch- und Tiefbau-Arbeiten. Maiacker.

Baugeschäft usw. — 26. März. Fritz Märki, Baumeister, von Lauffohr, in Brugg, Hans Nussbaum, Zimmermeister, von und in Lauffohr, und Gottlieb Finsterwald, Landwirt, von und in Lauffohr, haben unter der Firma **Märki, Nussbaum & Cie., Lauffohr**, in Lauffohr, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1931 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftende Gesellschafter sind Fritz Märki und Hans Nussbaum. Kommanditär ist Gottlieb Finsterwald mit dem Betrage von Fr. 20,000. Baugeschäft, Sägerei, Zimmerei, Schreinererei.

26. März. Die Firma **Cari Roesch, Damenschneiderei**, in Baden (S. H. A. B. 1921, Seite 119), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Bäckerei, Handlung. — 26. März. Die Firma **Emil Kunz-Fetz, Bäckerei und Handlung**, in Magden (S. H. A. B. 1922, Seite 1986), ist infolge Geschäftsverkaufes und Wegzuges des Inhabers erloschen.

Schuhhandlung usw. — 26. März. Inhaber der Firma **Baltisberger Jakob**, in Vordemwald, ist Jakob Baltisberger, von und in Vordemwald. Schuhhandlung, Mass- und Reparaturgeschäft. Iselishof.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

Chemisch-technische Produkte. — 1931. 27. März. Der Inhaber der Firma **A. Sutter, vormals Sutter-Krauss & Cie.**, in Oberhofen-Münchwilen (S. H. A. B. Nr. 97 vom 29. April 1925, Seite 734), ändert die Firma ab in **A. Sutter**. Geschäftsnatur ist: Fabrik chemisch-technischer Produkte. Es wurde Einzelprokura erteilt an Alfred Sutter, von Oberhofen-Münchwilen, in Münchwilen. Dagegen ist die Einzelprokura des Adolf Sutter erloschen.

27. März. **Landw. Konsumgenossenschaft Märstetten und Umgebung**, in Märstetten (S. H. A. B. Nr. 304 vom 28. Dezember 1928, Seite 2454). Konrad Huber, Präsident, und Ulrich Uhlmann sind aus dem Vorstand ausgetreten. Die Unterschrift des erstern ist erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Hermann Keller-Hess, Landwirt, von und in Märstetten, als Präsident, und Ernst Vögeli, Landwirt, von Wichtlach (Bern), in Märstetten, als Beisitzer. Präsident, Vizepräsident und Aktuar führen kollektiv je zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift.

27. März. **Elektrizitäts-Korporation Brüschwil-Sonnenberg**, in Brüschwil, Gemeinde Hefenhofen (S. H. A. B. Nr. 99 vom 17. April 1920, Seite 723). Jakob Fischer, Präsident, Johann Lengweiler, Aktuar, und Christian Heeb, Beisitzer, sind aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgetreten. Die Unterschriften der beiden Zuerstgenannten sind erloschen. Der bisherige Vizepräsident und Kassier Emil Nägeli wurde zum Präsidenten und Kassier ernannt. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Jakob Künzler, Landwirt, von St. Margrethen, in Katzenrüti-Hefenhofen, als Aktuar; Jean Leumann, Sticker, von Kummertshausen, in Brüschwil-Hefenhofen, und Johann Schärer, Bäcker, von Huttwil, in Brüschwil-Hefenhofen, als Beisitzer. Weiterer Beisitzer ist Ernst Stäheli, bisher. Präsident-Kassier und Aktuar führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

1931. 27. marzo. La società anonima «Società Elettrica Malcantonese», con sede a Novaggio (F. u. s. di c. del 16 aprile 1926, n° 87, pag. 691), venne dichiarata sciolta per deliberazione del 12 febbraio 1931 dell'assemblea generale degli azionisti. La liquidazione verrà fatta sotto la ragione sociale **Società Elettrica Malcantonese in Liquidazione dai liquidatori avv. Mario Rusca di Natale**, da Agno, in Lugano, notaio, e Luigi Betschen fu Giovanni, da Reichenbach, in Lugano, commerciante, che firmeranno collettivamente fra loro. La firma conferita al direttore Mosè Demarta viene di conseguenza radiata.

Distretto di Mendrisio

Pittore, ecc. — 26 marzo. Titolare della ditta individuale **Bernasconi Giovanni**, in Mendrisio; è Giovanni Bernasconi, fu Tomaso, da Trevano (Italia), domiciliato a Mendrisio. Pittore e verniciatore. Via Noseda.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

Gypserie, peinture. — 1931. 27. mars. La société en nom collectif **Rabattoni et Fils**, gypserie et peinture, dont le siège est à Leysin (F. o. s. du c. du 20 décembre 1924, n° 299, page 2091), est dissoute par suite de remise de commerce.

27. mars. Sous la raison sociale **Rabattoni Frères**, il est constitué à Leysin, une société en nom collectif entre Joseph et Jean, fils de Jacques Rabattoni, de Gossens (Vaud), les deux domiciliés à Leysin, commencée le 1^{er} mars 1931.

Cette société reprend l'actif et le passif de la société «Rabattoni et Fils», dissoute. Gypserie et peinture.

Bureau de Cully

Epicerie, mercerie, boulangerie. — 26 mars. La maison **Marie Jaumin-Jenny**, à Rivaz, épicerie, mercerie, boulangerie (F. o. s. du c. du 25 juillet 1927, n° 171, page 1367), est radiée ensuite de remise de commerce.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau de Sion

Appareillages et installations sanitaires. — 1931. 26 mars. Inscription d'office sur la réquisition du bureau du registre du commerce de Sion, à teneur de l'art. 26, al. 2, du règlement sur le registre du commerce et la Feuille officielle suisse du commerce.

Le chef de la maison **Jean Francioi**, à Sion, est Jean Francioi, de et à Sion. Appareillages et installations sanitaires, ferblanterie. Rue des portes Neuves.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de la Chaux-de-Fonds

Radios, etc. — 1931. 26 mars. Emile Jabas, de Malleray, et Henri Bader, de la Chaux-de-Fonds, tous deux domiciliés en ce dernier lieu, ont constitué à la Chaux-de-Fonds, sous la raison sociale **Jabas et Cie.**, une société en nom collectif commencée le 1^{er} mars 1931. Radios et toutes branches se rapportant à l'électricité. 98, rue du Parc.

26 mars. Par l'assemblée générale du 22 janvier 1931, les actionnaires de **Fabrique d'Etiquettes Relief S. A.**, à la Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 12 août 1929, n° 186, et du 11 août 1930, n° 185), ont libéré le Dr. Henri Kaufmann et Demoiselle Hulda Erné de leurs fonctions d'administrateurs de la société. Leurs signatures sont radiées. Par la dite assemblée il a été décidé de radier la signature de Jean Erné, jusqu'ici fondé de pouvoirs. L'assemblée générale a nommé en qualité d'administrateurs, Jules Erné, secrétaire, et Paul Tuscher, président, dont les signatures comme directeurs sont radiées, lesquels engageront la société par l'apposition de leurs signatures collectives. Les autres faits publiés ne subissent aucun changement.

Bureau du Locle

Menuiserie, vitrerie, etc. — 27 mars. La raison **A. Lurati**, menuiserie, vitrerie, parqueterie, au Locle (F. o. s. du c. du 30 mai 1900, n° 195, page 784), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Genève — Genève — Ginevra

Café-brasserie. — 1931. 26 mars. Le chef de la maison **Buffet**, à Genève, est Adrien-Marius Buffet, de Genève, y domicilié. Exploitation d'un café-brasserie. 6, place de la Navigation.

26 mars. Dans son assemblée générale extraordinaire du 23 mars 1931, dont procès-verbal authentique a été dressé par M^o Robert Martin, notaire, à Genève, la **Société Immobilière Versoix-Vieux-Port**, société anonyme dont le siège est à Versoix (F. o. s. du c. du 31 décembre 1929, page 2578), a modifié ses statuts en ce sens que la société sera dorénavant valablement engagée par la signature collective de deux administrateurs, si le conseil est composé de plus d'un membre ou par la signature de l'administrateur unique. Les pouvoirs individuels des administrateurs Georges Bonnet et Marc Rattou (inscrits), sont modifiés dans le sens ci-dessus.

26 mars. Dans son assemblée générale du 19 mars 1931, la **Société anonyme Beuiet-Square F.**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 19 décembre 1922, page 2298), a nommé comme administrateurs, avec signature collective, George Martinet, régisseur, de et à Genève, et Edouard Favre, entrepreneur, de Genève, à Plainpalais. L'administrateur Jules Chappuis, dont les fonctions ont pris fin, est radié et ses pouvoirs éteints. Dans sa séance du 19 mars 1931, le conseil d'administration a nommé comme président George Martinet et comme secrétaire Edouard Favre.

26 mars. Suivant procès-verbal authentique dressé par M^o Bernard de Budé, notaire, à Genève, la société **Produits Avicoles S. A.**, société anonyme établie à Choulex (F. o. s. du c. du 22 janvier 1929, page 151), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 27 janvier 1931, voté sa dissolution. La liquidation étant terminée, la société est radiée.

26 mars. Dans son assemblée générale du 23 février 1931 et suivant procès-verbal dressé par M^o Poncet, notaire, à Genève, la société anonyme **O. M. I. S. A. Opérations Mobilières et Immobilières S. A.**, dont le siège est à Genève (F. o. s. du c. du 19 février 1929, page 348), a modifié ses statuts en ce sens: A. le conseil d'administration est composé de 1 à 7 membres; B. lorsque le conseil d'administration n'est composé que d'un seul administrateur, la société est valablement engagée et représentée vis-à-vis des tiers par la signature individuelle de cet administrateur. Lorsqu'il est composé de plus d'un membre, le conseil d'administration détermine la forme de la signature et désigne les personnes autorisées à signer valablement pour la société. Dans cette même assemblée, le conseil d'administration a été composé de 5 membres, en les personnes de: Albert Jacopin, avocat, de La Chaux-de-Fonds, à Genève, président; Louis-Frédéric Fauran, industriel, de nationalité française, à Paris; André-Pierre Cayrol, industriel, de nationalité française, à Paris; Léon Vermot, directeur de banque, de Cerneux-Péquignot (Neuchâtel), à Genève, et Henri Muller, fondé de pouvoirs, de Wattwil (St-Gall), à Genève, secrétaire, en remplacement de Simon Brunnschwig, décédé; Armand Jaudel et Mme Ernestine Brunnschwig, administrateurs démissionnaires dont les pouvoirs sont éteints. Dans sa séance du 23 février 1931, le conseil d'administration a nommé aux fonctions d'administrateurs délégués Louis-Frédéric Fauran et André-Pierre Cayrol, et a décidé que la société serait valablement engagée et représentée vis-à-vis des tiers par la signature collective des deux administrateurs-délégués ou par la signature collective des trois autres administrateurs. La prorogation conférée à Mme. Fanny-Lucie Jaudel-Brunnschwig, est éteinte.

Produits alimentaires en gros. — 26 mars. César Pronier, commerce et représentation de produits alimentaires en gros, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 27 décembre 1930, page 2647). Le titulaire César-Louis Pronier, de Genève, aux Eaux-Vives, et son épouse Louis-Joséphine, née Burdairon, ont adopté, suivant contrat de mariage du 17 mars 1931, le régime de la séparation de biens (C. C. art. 241 et ss.). Aux termes du même acte, lesdits

époux ont liquidé l'union des biens qui existait entre eux; il a été attribué à chacun d'eux divers objets et valeurs mobiliers mentionnés dans l'acte.

Combustibles. — 26 mars. John Plot, commerce de combustibles, à Genève (F. o. s. du c. du 9 novembre 1926, page 1969). Le titulaire John-Louis Plot, de Plainpalais, à Genève, et son épouse Marguerite-Nadine, née Delers, ont adopté, suivant contrat de mariage du 13 mars 1931, le régime de la séparation de biens (C. C. art. 241 et ss.).

26 mars. Dans sa délibération en date du 13 mars 1931 et suivant procès-verbal dressé par M^e Poncet, notaire, à Genève, la société anonyme Société Immobilière Quai Capo d'Istria G, dont le siège est à Genève (F. o. s. du c. du 27 juin 1927, page 1176), a porté son capital de fr. 5000 à fr. 51,000 par l'émission de 230 actions nouvelles de fr. 200 chacune. Le capital social ainsi porté à fr. 51,000 est divisé en 255 actions de fr. 200, nominatives. Les statuts ont été modifiés en conséquence.

26 mars. Dans ses assemblées générales du 12 mars 1931, la Société anonyme de Gérances Immobilières et Mobilières (S. A. G. I. M.), société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 16 septembre 1926, page 1647), a porté son capital de fr. 20,000 à fr. 150,000, par la création de 130 actions nouvelles nominatives de fr. 1000 chacune, sur lesquelles 120 ont été attribuées à Melle. Nathalie-Henriette François, sans profession, demeurant à Cannes, mais domiciliée au Château de Bréchan, commune de Fleurance (Gers), en représentation du prix de reprise de fr. 120,000 de l'apport fait par cette dernière à la société, d'un domaine dit « de Bréchan », situé en la majeure partie sur le territoire de la commune de Fleurance (Gers) et par extension sur le territoire de la commune de Pauillac, même département, du matériel agricole et du cheptel vif se trouvant actuellement sur la propriété. Le capital social ainsi fixé à fr. 150,000, est divisé en 150 actions de fr. 1000, nominatives. Les statuts ont été modifiés en conséquence.

Aluminium-Walzwerke A.-G., Schaffhausen

Bilanz auf den 31. Dezember 1930

Aktiven			(nach Genehmigung der Anträge betr. Gewinnverteilung durch die Generalversammlung vom 26. März 1931)			Passiven		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Beteiligungen	5,450,000	—	Aktienkapital, 21,000 Stammaktien à Fr. 250 nominal	6,000,000	—	Ordentlicher Reservefonds	1,200,000	—
Kassabestand	1,426	81	Spezial-Reservefonds	120,000	—	Kreditoren	444,349	66
Patente	1	—	Dividende	420,000	—	Tantième an Verwaltungsrat	36,411	04
Mobilien	1	—	Gewinnvortrag auf neue Rechnung	58,491	55			
Guthaben bei Werken	1,067,873	17						
Guthaben bei Banken	1,099,537	42						
Debitoren	660,412	85						
	8,279,252	25						
							8,279,252	25
Soll			Gewinn- und Verlust-Rechnung auf den 31. Dezember 1930			Haben		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Unkosten	168,374	88	Zinsen	250,626	89			
Saläre	133,539	20	Erträge aus Beteiligungen und Lizenzen	594,027	48			
Saldo	574,902	59	Vortrag aus 1929	32,162	30			
	876,816	67	(A. G. 58)				876,816	67

Union Vaudoise du Crédit, Lausanne

Bilan au 31 décembre 1930

Actif			(tel qu'il se présente après approbation de l'assemblée générale des sociétaires du 26 mars 1931)			Passif		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Capital social non versé	7,184,610	—	Capital social: versé	5,410,090	—	Capital social: non versé	7,184,610	—
Caisse	451,501	40	non versé	1,646,377	21	Reserve sociale	300,000	—
Portefeuille des effets escomptés	9,053,325	30	Reserve de prévoyance	300,000	—	Reserve du portefeuille	50,000	—
» des cédules	9,340,058	50	Dépôts fixes	12,539,394	05	Caisse d'épargne	8,537,707	10
» des traites à l'encaissement	608,380	85	Comptes-courants créanciers	4,566,398	33	Comptes-courants débiteurs	40,588	86
» des créances diverses	1,800,349	30	Correspondants créanciers	40,588	86	Récompte des portefeuilles	90,000	—
» de la réserve sociale	1,651,195	—	Effets négociés	346,500	—	Profits et Pertes	9,081	52
Comptes-courants débiteurs	9,281,658	34						
Correspondants débiteurs	514,875	18						
Débiteurs divers	163,392	20						
Bâtiment de l'Union	485,000	—						
Immeubles en liquidation	186,400	—						
Mobilier	1	—						
	40,720,747	07					40,720,747	07
Doit			Compte de profits et pertes au 31 décembre 1930			Avoir		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Frais généraux:			Solde au 31 décembre 1929	4,919	37	Produit des effets escomptés	769,537	47
Conseil général, comité de banque et commission de contrôle	7,049	80	» » cédules	593,764	05	» » encaissements	7,011	97
Directeur, sous-directeurs et employés	272,779	60	» » créances diverses	167,619	63	» » comptes-courants débiteurs	498,100	43
Alloc. ann. à la caisse de prévoyance du personnel	16,520	65	» » correspondants	2,368	57	» » immeubles	32,664	60
Agents: allocations, débours et commissions	151,352	65	» » commissions et changes	35,149	91	Reentrées diverses	42,140	33
Loyer, chauffage, éclairage et divers	21,233	78						
Frais divers: renseignements, courses, publicité, téléphone et abonnements	15,628	96						
Timbres-poste, papier timbré et timbres s. dépôts	15,927	71						
Registres et imprimés	13,247	50						
Intérêts des dépôts fixes (soumis au droit du timbre fédéral fr. 529,240.85)	558,989	75						
Intérêts de la Caisse d'Épargne	333,457	45						
Intérêts des comptes-courants créanciers	129,497	44						
Récompte des portefeuilles et cédules	90,000	—						
Effets négociés	3,854	30						
Impôts divers	46,054	60						
Amortissement sur compte mobilier	3,117	50						
Solde créancier	474,564	64						
	2,153,276	33					2,153,276	33

Compagnie des Machines à Coudre Singer S. A., Genève

Bilan au 31 décembre 1930

Actif			Passif		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Marchandises	1,824,299	51	Capital	1,000,000	—
Débiteurs	1,926,643	81	Fonds de réserve	27,458	33
Immeuble	759,351	40	5% sur bénéfice 1930	2,385	50
Mobilier	131,246	78	Créanciers	3,574,661	41
Caisse	8,288	15	Bénéfice net	45,324	41
	4,649,829	65		4,649,829	65
Débit			Crédit		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Dépenses	2,334,144	52	Marchandises	2,378,570	03
Fonds de réserve	2,385	50	Immeuble	3,284	40
Bénéfice net	45,324	41	(A. G. 57)		
	2,381,854	43		2,381,854	43

S. A. Vautier Frères & Cie., Yverdon-Grandson

Bilan au 31 octobre 1930

Actif		Passif			
	Fr.	Ct.			
Immeubles	416,039	20	Capital-actions	1,000,000	—
Bordereau industriel	1	—	Emprunt obligataire	872,500	—
Mobilier	1	—	Créanciers divers	156,981	15
Marchandises	1,319,508	25	Créanciers hypothécaires	238,915	50
Caisse et portefeuille	21,124	07	Caisse de secours	400,000	—
Débiteurs	289,001	20	Fonds de prévoyance	14,451	18
Participations diverses	641,025	48	Divers comptes de réserve	380,700	20
Banques	368,159	95	Profits et pertes	21,312	12
	3,084,860	15		3,084,860	15
Doit		Compte de profits et pertes		Avoir	
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Amortissement sur bordereau industriel	12,190	55	Solde ancien	4,676	44
Amortissement sur mobilier	12,857	54	Bénéfice brut d'exploitation	855,967	59
Amortissement sur immeubles	8,490	59	Revenus d'immeubles	19,133	—
Frais d'exploitation	824,926	23			
Bénéfice net	21,312	12	(A. G. 50)		
	879,777	03		879,777	03

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Argentinien — Verzollung von Maschinen für Baumwollspinnereien und Kammzugfabriken

Gestützt auf ein im argentinischen Amtsblatt vom 21. Februar 1931 veröffentlichtes Dekret ist in der Nr. 62 des Schweizerischen Handelsamtsblatts vom 17. März angegeben worden, dass Maschinen, Zubehör und Material für die Einrichtung von Baumwollspinnereien und von Kammzugfabriken seit 23. Februar einen Zoll von 32 % vom Fakturawert zu entrichten haben.

Nach einer aufklärenden Bekanntmachung des argentinischen Finanzministeriums vom Anfang März gilt die weiterhin bestehende allgemeine Zollfreiheit für Maschinen zur Einrichtung industrieller Unternehmen, die Rohstoffe einheimischer Erzeugung verarbeiten, selbstverständlich auch für Maschinen zur Einrichtung von Baumwollspinnereien und von Kammzugfabriken, während dagegen für anderes Material zur Einrichtung solcher Fabriken

fortan der hiervor erwähnte Zoll von 32 % vom Fakturawert zu entrichten ist. 74. 31. 3. 31.

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Uebersetzungskurse vom 31. März an — Cours de réduction à partir du 31 mars
 Belgien Fr. 72.40; Dänemark Fr. 139.15; Freie Stadt Danzig Fr. 101.30; Deutschland Fr. 123.95; Frankreich Fr. 20.34; Italien Fr. 27.25; Japan Fr. 257.50; Jugoslawien Fr. 9.14; Luxemburg Fr. 14.55; Marokko Fr. 20.34; Niederland Fr. 208.45; Oesterreich Fr. 73.10; Polen Fr. 58.30; Schweden Fr. 139.35; Tschechoslowakei Fr. 15.42; Ungarn Fr. 90.65; Grossbritannien Fr. 25.30.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse de Publicité

UNION ELECTRIQUE
St-Claude (Jura)

Obligations 4 1/2 % - Série B - 1909

Tirage du 16 mars 1931

Nos	1014	1721	2259	2867	3596	4266	4812	5459	6022	6647
	1039	1729	2379	2920	3622	4325	4876	5559	6087	6673
	1095	1813	2409	2994	3647	4342	4890	5567	6122	6875
	1195	1850	2414	3003	3670	4363	4918	5640	6149	6974
	1300	1896	2417	3057	3782	4430	5011	5672	6168	6982
	1317	1904	2448	3153	3825	4434	5193	5728	6254	
	1543	1962	2509	3284	3881	4496	5305	5737	6286	
	1579	1963	2703	3320	4030	4527	5382	5785	6300	
	1600	2077	2723	3368	4048	4559	5414	5848	6361	
	1639	2150	2741	3442	4168	4681	5423	5857	6367	
	1666	2242	2782	3508	4174	4703	5456	5934	6458	
	1688	2253	2864	3553	4211	4788	5458	5983	6531	

Ces obligations, coupon n° 41 au 1er janvier 1932 attaché, sont remboursables à partir du 1er juillet 1931 à raison de fr. suisses 500 nets d'impôts. Le montant des coupons manquants sera déduit du capital. Les obligations seront payables aux guichets des domiciles suivants:

Société de Banque Suisse, Bâle et tous ses Sièges.
 Succursales et Agences en Suisse,
MM. Les Fils Dreyfus & Cie., Bâle,
MM. A. Sarasin & Cie., Bâle.

A partir du 1er juillet 1931 ces obligations cesseront de porter intérêts.
 La liste complète des obligations 4 1/2 % Série B 1909 sorties aux tirages du 15 mars 1915 au 15 mars 1922 peut être consultée auprès des domiciles indiqués ci-dessus. 1112

Thurgauische Kantonalbank

Staatsgarantie

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von

3 3/4 % Kassa-Obligationen

auf 4 1/2 Jahre fest und nachher auf sechs Monate kündbar, gegen bar.

Konversion

Für die mit Inserat vom 12. Februar 1931 gekündeten, in den Monaten Februar, März und April 1931 kündbaren 4 1/2 % Obligationen, sowie für bereits früher gekündete Titel offerieren wir die sofortige **Konversion in 4 % Obligationen** unserer Bank, auf 4 1/2 Jahre fest, nachher auf 6 Monate kündbar, unter Vergütung des bisherigen Zinssatzes bis zum Verfall der alten Obligationen. 1009

Der Umtausch in 4 % ige Titel wird jedoch nur noch bis und mit dem 10. April 1931 vorgenommen; nach diesem Datum werden ausschliesslich **3 3/4 % Obligationen** auf 4 1/2 Jahre fest und nachher auf 6 Monate kündbar ausgegeben.

Weinfelden, den 31. März 1931.

Die Direktion.

Banque de Prêts sur gages et Mont-de-Piété de Lausanne S. A.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le samedi 11 avril 1931, à 3 heures de l'après-midi, au Restaurant de la Cloche, à Lausanne, entrée par le Grand-Pont.

Ordre du jour statuaire.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs sont à la disposition des actionnaires dans les bureaux de la Banque, Louve 4, où les cartes d'admission à l'assemblée sont délivrées sur présentation des actions ou certificats justifiant le dépôt de celles-ci, jusqu'au 10 avril.

(14355 L) 1000

Le conseil d'administration.

Société l'Ermitage

Le dividende de 7 %, pour l'exercice 1930, est payable par fr. 33.95 net contre remise du coupon n° 21, auprès de: l'Union de Banques Suisses, Vevey, le Comptoir d'Escompte de Genève, Vevey, la Banque Populaire Suisse, Montreux. (53208 V) 1120 i

Le conseil d'administration.

Aktiengesellschaft der Eisen- und Stahlwerke
 vormals Georg Fischer in Schaffhausen

Dividendenzahlung

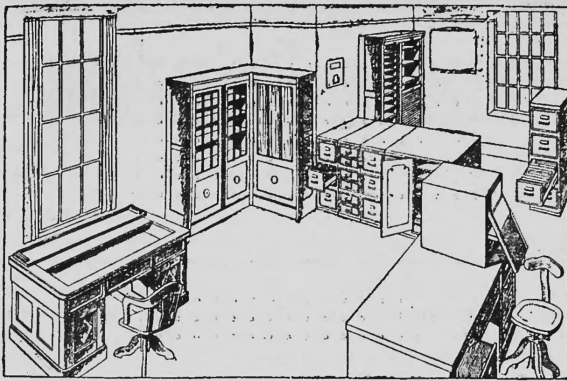
In der heutigen Generalversammlung wurde die Dividende pro 1930 auf 10 % festgesetzt. Ihre Auszahlung erfolgt unter Abzug der eidgen. Couponssteuer von 3 % ab 30. März gegen Einreichung von Coupon Nr. 28 mit

Fr. 48.50 netto pro Inhaberaktie und
 Fr. 4.85 netto pro Namenaktie

bei der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich, Basel und St. Gallen, beim Schweizerischen Bankverein in Basel, Zürich, St. Gallen und Schaffhausen, bei der Schweizerischen Bankgesellschaft in Zürich, Winterthur u. St. Gallen, bei den Herren A. Sarasin & Cie. in Basel und in unserem Verwaltungsbau. (Scha. 1049 Z) 1117 i

Schaffhausen, den 28. März 1931.

Der Verwaltungsrat.



Büro zieht um?

Sie vergrößern?
Sie müssen erneuern?
Sie wollen vervollständigen?

Wir möchten Sie auf Grund großer Erfahrung beraten. — Verlangen Sie Möbelkatalog Nr. 70. Telefon 34.680.

ZÜRICH MÜNSTER HOF 13
RUD. FÜRERER SÖHNE

REGISTRATUR — SICHTKARTEI — BUCHHALTUNG — MÖBEL

Der **Coupon Nr. 1 der Aktien Maco Gesellschaft A. G.** ist vom 28. März 1931 mit Fr. 10.—, abzüglich 3 % Couponsteuer, mit netto **Fr. 9.70** abschliesslich bei den Herren Oswald & Co. Basel, zahlbar. 11.03 Der Verwaltungsrat.

Lateltn A.-G. Zürich

Einladung zur 12. ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 25. April 1931, vormittags 11 Uhr, in das Geschäftslokal der Gesellschaft, Haldenstrasse 31, Zürich 3.

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Jahresberichtes und der Jahresrechnung für das Jahr 1930.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Entlastung des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
5. Wahl des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.

Die Jahresrechnung und der Jahresbericht können vom 10. April 1931 an im Geschäftslokal der Gesellschaft von den Herren Aktionären eingesehen werden.

Zürich, den 30. März 1931.

Der Verwaltungsrat.

Commune du Châtelard Montreux

Dénonciation d'emprunts

La commune du Châtelard-Montreux, faisant usage de la faculté prévue à l'art. 1 des contrats d'emprunts respectifs, dénonce au remboursement, pour les échéances indiquées ci-dessous, les emprunts suivants:

- a) emprunt de fr. 2,000,000 4 % de 1908,
échéance 1^{er} juillet 1931
- b) emprunt de fr. 4,000,000 4 1/2 % de 1913,
échéance 1^{er} octobre 1931
- c) emprunt de fr. 4,000,000 5 % de 1926,
échéance 1^{er} septembre 1931

Les titres de ces emprunts cesseront de porter intérêt dès les dates fixées pour leur remboursement.

Un avis ultérieur indiquera les conditions auxquelles ils pourront être convertis en obligations du nouvel emprunt de fr. 10,000,000 4 %, qui sera émis incessamment.

Les titres non convertis devront être présentés, munis de tous leurs coupons non échus, aux domiciles de remboursement ci-après:

a) pour l'emprunt de 1908:

à la Banque Cantonale Vaudoise et dans ses agences; à la Banque de Montreux et à l'Union Financière de Genève, à Genève;

b) pour l'emprunt de 1913:

à la Banque de Montreux; à la Banque Populaire Suisse, à Montreux; à la Banque Cantonale Vaudoise, à Lausanne; à la Société de Banque Suisse, à Lausanne; à la Société Marseillaise de Crédit Industriel, Commercial et de Dépôt, à Lausanne; au Comptoir d'Escompte de Genève, à Lausanne; à l'Union Financière de Genève, à Genève; à la Société de Banque Suisse, à Nuchâtel; au Comptoir d'Escompte de Genève, succursale de Vevey;

c) pour l'emprunt de 1926:

à la Banque Cantonale Vaudoise; à la Banque de Montreux; à la Banque Populaire Suisse; à l'Union de Banques Suisses; à la Société de Banque Suisse; au Comptoir d'Escompte de Genève et auprès de leurs succursales et agences dans le canton de Vaud, 934

Montreux, le 24 mars 1931.

Greffé Municipal.

Nidwaldner Kantonalbank in Stans

(Vom Kanton garantiertes Institut)

Wir **kündigen** hiermit alle zu 4 1/2 und 4 3/4 % verzinslichen

Obligationen

unsere Anstalt, welche bis zum 30. Juni 1931 kündbar werden, zur Rückzahlung auf **drei Monate**.

Nach Ablauf der Kündigungsfrist hört die Verzinsung auf. Inhaber solcher Titel, welche eine Erneuerung wünschen, belibien sich mit uns ins Einvernehmen zu setzen.

Stans, den 20. März 1931.
(32470 Lz) 893

Die Direktion.

A. Hagnauer & Cie., A.-G., Aarburg

Vereinigte Lederfabriken Aarburg und Lugano

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Samstag, den 11. April 1931, vormittags 11 1/2 Uhr
im Bahnhofbuffet Olten

TRAKTANDEN:

1. Genehmigung des Protokolls der letzten Generalversammlung.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1930. Bericht und Antrag der Kontrollstelle und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Geschäftsergebnisses.
4. Wahl der Kontrollstelle.
5. Diverses.

Der Geschäftsbericht mit Bilanz, Verlust- und Gewinnrechnung und der Bericht der Revisoren liegen von heute an auf unserm Bureau in Aarburg zur Einsicht auf.

Die Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis zum 9. April 1931 auf dem Bureau Aarburg unserer Gesellschaft bezogen werden. (20954 On) 973 i

Aarburg, den 31. März 1931.

Der Verwaltungsrat.

St. Galler Feinwebereien A.-G. Lichtensteig

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Donnerstag, den 9. April 1931, vormittags 11 Uhr, im Sitzungszimmer der Schweiz. Bankgesellschaft St. Gallen.

TRAKTANDEN:

1. Vorlage von Bericht und Rechnung über das Geschäftsjahr 1930.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Genehmigung der Rechnung, Festsetzung der Dividenden und Decharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Der Bericht der Kontrollstelle sowie die Rechnung pro 1930 liegen vom 2. April an auf unserem Bureau in Lichtensteig zur Einsicht der Aktionäre auf. Stimmkarten können gegen Nachweis des Aktienbesitzes bis zum 8. April am gleichen Ort bezogen werden. (Z. G. 299) 1121 i

Lichtensteig, den 28. März 1931.

Der Verwaltungsrat.

Société Franco-Suisse pour l'Industrie Electrique

2^{me} Remboursement d'actions privilégiées

En application de l'article 8 des statuts de la société, l'autorisant à dénoncer au remboursement, moyennant préavis d'un mois, tout ou partie des 36,000 actions privilégiées 6 % constituant le capital-actions privilégié de fr. 18,000,000, le conseil d'administration, en sa séance du 20 février 1931, a décidé de procéder, le 15 avril 1931, à un remboursement de 6000 actions privilégiées 6 % de fr. 500 capital nominal.

Les numéros des titres remboursables ont été désignés par tirage au sort. La liste complète des actions sorties au tirage sera à disposition des intéressés dès le 14 mars 1931 auprès des domiciles de paiement et sera adressée gratuitement à toute personne qui en fera la demande au siège de la société, 12, rue Diday, à Genève.

Les 6000 actions privilégiées désignées seront remboursables, sans frais, comme suit, dès le 15 avril 1931 contre remise des titres, munis des coupons n° 5 et suivants, et accompagnés d'un bordereau numérique.

Capital nominal	fr. 500.—
plus intérêt 6 % conru du 1 ^{er} janvier 1930 au 15 avril 1931,	
sous déduction de l'impôt fédéral de 3 %	fr. 37.59
	soit au total net fr. 537.59

à Genève: chez l'Union Financière de Genève,
chez la Banque Générale pour l'Industrie Electrique, 12, rue Diday,
à Bâle: chez la Société de Banque Suisse,
à Zurich: chez la Société de Banque Suisse.

Les 6000 actions privilégiées ainsi remboursables cesseront de porter intérêt dès le 15 avril 1931. (4414 X) 804

Une assemblée générale sera convoquée ultérieurement pour constater la réduction du capital correspondant à ce remboursement.

Genève, le 7 mars 1931.

Le Conseil d'administration.

Zürcher Kantonalbank

Kündigung von Kassaobligationen

Wir kündigen hiedurch unsere in den Monaten April, Mai und Juni 1931 kündbar werdenden, im gleichen Zeitraum des Jahres 1926 ausgegebenen 4 3/4 % Kassa-Obligationen auf drei Monate, vom Eintritt der Kündbarkeit an gerechnet.

Mit dem Verfalltage hört jede weitere Verzinsung auf.

Gleichzeitig offerieren wir die **sofortige Konversion** dieser Titel, unter Vergütung des bisherigen Zinssatzes bis zum Verfall der alten Obligationen, entweder in

3 3/4 % Obligationen unserer Bank
kündbar nach 5 Jahren, oder in

4 % Obligationen unserer Bank
kündbar nach 8 Jahren.

Der Umtausch in 4 % Titel wird jedoch nur noch bis und mit dem **10. April 1931** vorgenommen; nach diesem Datum werden ausschliesslich 3 3/4 % Obligationen ausgegeben.

Die nämliche Konversionsofferte gilt auch für sämtliche vor dem 31. März 1926 ausgegebenen, bereits früher gekündeten 4 3/4 % und 5 % Obligationen unserer Bank, die noch ausstehend sind.

Zürich, Ende März 1931.

Die Direktion.

Schweizerische Industrie-Gesellschaft in Neuhausen bei Schaffhausen

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf **Donnerstag, den 9. April 1931, vormittags 11 1/2 Uhr**
im **Hotel Bellevue in Neuhausen**

TRAKTANDEN:

1. Verlesen des Protokolles über die ordentliche Generalversammlung vom 3. April 1930.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1930, sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
3. Entlastung der Verwaltung.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Geschäftsergebnisses.
5. Wahl von zwei Rechnungsrevisoren und zwei Suppleanten pro 1931.

Gewinn- und Verlustrechnung, Bilanz und Revisionsbericht liegen vom 1. April 1931 an für die Herren Aktionäre im Verwaltungsgebäude in Neuhausen zur Einsicht auf. Gegen genügenden Ausweis können von obigem Datum an bis und mit dem 8. April 1931 gedruckte Exemplare derselben, sowie Eintritts- und Stimmkarten bezogen werden.

Am Tage der Generalversammlung werden keine Stimmkarten mehr ausgegeben. 923 i

Neuhausen, den 23. März 1931.

Der Verwaltungsrat.

Finanz A.-G. in Basel

Einladung zur vierten ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf **Montag, den 13. April 1931, nachmittags 4 Uhr**
im Sitzungszimmer des Bankhauses A. Sarasin & Cie., Basel, Freiestrasse 107

TRAKTANDEN:

1. Entgegennahme des Berichtes des Verwaltungsrates, der Bilanz, sowie der Gewinn- und Verlustrechnung für 1930.
2. Entgegennahme des Berichtes der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung über die Jahresrechnung.
4. Beschlussfassung über die Entlastung des Verwaltungsrates.
5. Besetzung der Kontrollstelle für das Geschäftsjahr 1931.

Die Eintrittskarten für die Generalversammlung können gegen Hinterlegung der Aktien bis spätestens Freitag, den 10. April 1931, bei den nachfolgenden Stellen bezogen werden:

in Basel: bei dem Bankhause A. Sarasin & Cie.;

in Bern: bei der Spar- & Leihkasse in Bern.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen am Sitze der Gesellschaft vom 2. April an zur Einsicht der Aktionäre auf. (4815 Q) 999 i

Basel, den 23. März 1931.

Der Verwaltungsrat.

Aargauische Kantonalbank

Im Anschluss an unsere letzte Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 31. Dezember 1930 kündigen wir auch diejenigen 4 3/4 % und 5 % Obligationen unserer Bank, die vom 1. April 1931 weg bis 30. Juni 1931 kündbar werden, nach Massgabe der auf den Obligationen aufgedruckten Bestimmungen. Die Verzinsung hört mit dem Anlauf der Kündigungsfrist auf.

Wir konvertieren fällig werdende Obligationen bis auf weiteres noch zu 4 % und geben, solange Bedarf, neue Obligationen aus gegen bar zu 3 3/4 %. Die feste Anlagezeit beträgt in beiden Fällen 5 Jahre; die Titel sind nach deren Ablauf beidseitig auf 6 Monate kündbar. (2736 A) 942 i

Aarau, den 28. März 1931.

Die Direktion.

Hallwag A.-G., Bern

20. ordentliche Generalversammlung

Samstag, 11. April 1931, 15 1/2 Uhr, im Konferenzzimmer der Gesellschaft
Breitenrainstrasse 97, II

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Jahresberichtes, der Jahresrechnung pro 1930 und des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
2. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über das Rechnungsergebnis.
4. Wahl des Verwaltungsrates.
5. Wahl von zwei Rechnungsrevisoren und einem Stellvertreter.
6. Unvorhergesehenes.

Geschäftsbericht, Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Bericht der Revisoren liegen vom 2. April an zur Einsicht der Aktionäre im Bureau der Gesellschaft auf. Die Zutrittskarten zu dieser Generalversammlung können vom 7.—10. April an der Kasse der Hallwag gegen Legitimation über den Aktienbesitz bezogen werden. (2813 Y) 992 i

Bern, den 31. März 1931.

Der Verwaltungsrat.

Schweizerische Zentrale für Handelsförderung Zürich und Lausanne

Sitz Zürich: Börsenstrasse 10, Telefon 57.740

Sitz Lausanne: Av. Bellefontaine 2, Telefon 22 8 29

Einladung zur Generalversammlung 1931

Wir beehren uns, Sie zur Generalversammlung der Schweizerischen Zentrale für Handelsförderung, **Dienstag, den 14. April 1931, vormittags 10.30 Uhr**, Grossratssaal/Rathaus (I. Stock), Marktplatz, Basel, einzuladen.

TRAKTANDEN:

1. Jahresbericht.
2. Jahresrechnung.
3. Referate der Herren Direktor Dr. Meinrad G. Lienert:
«Schutz der Exportindustrie vor Schädigung durch schlechte Kunden, Bekämpfung der Schwindelfirmen» und
Direktor Dr. Albert Masnata: «L'importance des méthodes d'emballage pour l'exportation».
4. Verschiedenes. (8451 Z) 946 i

Für die Aufsichtskommission,

Der Präsident: **Wetter**.

Office suisse d'expansion commerciale

Zurich et Lausanne

Siege Zurich: Börsenstrasse 10, Téléphone 57.740

Siege Lausanne: Av. Bellefontaine 2, Téléphone 22.8.29

Convocation à l'assemblée générale de 1931

Nous avons l'honneur de vous inviter à prendre part à l'Assemblée générale de l'Office suisse d'expansion commerciale qui aura lieu le **mardi, 14 avril 1931, à 10.30 heures**, à Bâle, en la salle du Grand Conseil, Hôtel de Ville, au premier, Place du Marché.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport sur l'exercice écoulé.
2. Compte annuel.
3. Exposés de M. Meinrad G. Lienert, directeur: «Schutz der Exportindustrie vor Schädigung durch schlechte Kunden, Bekämpfung der Schwindelfirmen» et de M. Albert Masnata, directeur, sur: «L'importance des méthodes d'emballage pour l'exportation».
4. Divers. (8451 Z) 946 i

Au nom de la commission de surveillance
Le président: **Wetter**.

PROSPEKT

Empresas Electricas de Bahia Blanca S. A., Buenos Aires

(Republik Argentinien)

6 % Anleihe von 1931 von Fr. 10,000,000 Schweizerwahrung

Emissionspreis: 99½ % zuzuglich 0,60 % für die Hälfte des eidgenössischen Titelstempels — Rendite: 6 %

Der Verwaltungsrat der Empresas Electricas de Bahia Blanca S. A. hat beschlossen, zum Zwecke der Beschaffung weiterer Mittel für den Ausbau der Anlagen und im besondern für die Errichtung eines neuen Elektrizitätswerkes im Hafen von Bahia Blanca eine

6 % Anleihe von Fr. 10,000,000 Schweizerwahrung

aufzunehmen, für welche die folgenden Bedingungen gelten:

1. Die Anleihe ist eingeteilt in 10,000 auf den Inhaber lautende Obligationen von Fr. 1000, Nrn. 1—10,000.
2. Die Anleihe ist verzinslich zu 6 % jährlich, in halbjährlichen je am 31. Mai und 30. November fälligen Raten. Der erste Semestercoupon ist zahlbar am 30. November 1931.
3. Die Anleihe ist am 30. November 1942 ohne besondere Kündigung zu pari rückzahlbar. Die Gesellschaft behält sich indessen das Recht vor, die Anleihe vorzeitig auf einen Zinstermine, frühestens jedoch am 30. November 1938 nach vorangegangener sechsmonatiger Kündigung zu pari zurückzahlen.
4. Die Gesellschaft verpflichtet sich, während der ganzen Anleihedauer keine weiteren Anleihen oder andere Verbindlichkeiten mit besonderer oder hypothekarischer Sicherheit auszustatten, es sei denn, dass die gegenwärtige Anleihe die nämliche Sicherstellung erhält.
5. Die Coupons und die fälligen Titel sind spesenfrei zahlbar bei den santlichen Sitzen und Niederlassungen der

Aktiengesellschaft Leu & Co. in Zürich,
Union Financiere de Genève in Genev,
Schweizerischen Bankgesellschaft in Zürich,
H. C. J. Brupbacher & Cie. in Zürich,
H. A. Sarasin & Cie. in Basel.

Die eidgenössische Couponssteuer in der derzeitigen Höhle von 2 % ist durch Pauschalzahlung abgelöst worden, so dass die Coupons ohne Abzug dieser Steuer bezahlt werden.

Die Zahlung von Kapital und Zinsen erfolgt frei von allen gegenwärtigen und zukünftigen Steuern und Abgaben irgendwelcher Art der Republik Argentinien.

6. Alle Mitteilungen an die Obligationäre der gegenwärtigen Anleihe erfolgen rechtsgültig durch einmalige Bekanntmachung in je einer Zeitung von Zürich, Basel, Bern, Genev und Lausanne.
7. Die Gesellschaft wird die Kotierung der Anleihe an den Börsen von Zürich, Basel, Bern, Genev und Lausanne nachsuchen lassen und während der ganzen Anleihedauer aufrechterhalten.

Gemäss den Vorschriften der argentinischen Gesetzgebung (Ley Argentina Nr. 8875 vom 23. Februar 1912 betreffend die Emission von Anleihen) wurde der dieser Emission zugrunde liegende Anleihevertrag durch öffentlichen Akt am 13. März 1931 unter Mitwirkung eines Treuhandlers errichtet und im Handelsregister eingetragen. Der Treuhänder besitzt im Interesse der Inhaber von Obligationen während der ganzen Dauer dieser Anleihe ein sehr weitgehendes Kontrollrecht gegenüber der Anleiheschuldnerin.

Die Empresas Electricas de Bahia Blanca S. A. ist am 26. Juli 1927 unter Mitwirkung der Buenos Aires Great Southern Railway Co. sowie der Compania Italo-Argentina in Buenos Aires und der Südamerikanischen Elektrizitäts-Gesellschaft in Zürich, mit Sitz in Buenos Aires (Republik Argentinien) gegründet worden. Durch die zwei zuletzt genannten Grundergesellschaften, welche im Verwaltungsrat der Empresas Electricas de Bahia Blanca massgebend vertreten sind, steht die Gesellschaft in Verbindung mit der Gruppe Motor-Columbus A.-G. in Baden.

Der Zweck der Gesellschaft ist die Erzeugung und Verteilung von elektrischer Energie im Distrikt von Bahia Blanca, der Betrieb von Trambahnen, die Produktion und die Verteilung von Gas sowie der Betrieb weiterer öffentlicher Dienste irgendwelcher Art. Zu diesem Zwecke kann die Gesellschaft die Anlagen bestehender Werke im Umkreise von Bahia Blanca erwerben. Ausserdem kann die Gesellschaft alle Handelsgeschäfte tätigen, welche mit der Versorgung von Elektrizität und Gas und mit dem Transportwesen im Zusammenhang stehen. Insbesondere kann sie auf diesem Gebiete Konzessionen erwerben, Anlagen errichten, betreiben oder verpachten, kaufen und verkaufen, für eigene Rechnung Filialunternehmungen errichten, ausbeuten, erwerben, verkaufen oder verpachten, sich an ähnlichen Unternehmungen beteiligen und überhaupt alle Geschäfte tätigen, welche mit dem genannten Hauptzweck im Zusammenhang stehen.

Die Dauer der Gesellschaft beträgt 50 Jahre, gerechnet vom Tage der Genehmigung der Statuten durch die Regierung.

Das gezeichnete und einbezahlte Aktienkapital der Gesellschaft beträgt \$m/n 10,000,000, eingeteilt in zwei Serien von je 50,000 Aktien zu \$m/n 100. Sämtliche Aktien lauten auf den Inhaber.

Die Gesellschaft ist berechtigt, im In- und Ausland Obligationen anleihen aufzunehmen. Es wird ausdrücklich bemerkt, dass die Gesellschaft bisher keine Obligationen ausgab und dass auch keine privilegierten Schulden kontrahiert wurden.

Das Geschäftsjahr der Gesellschaft ist das Kalenderjahr.

Der Reingewinn wird nach folgenden Grundsätzen verteilt:

- a) 5 % werden dem Reservefonds zugewiesen;
- b) 8 % kommen dem Verwaltungsrate zu;

c) die restlichen 87 % stehen zur Verfügung der Generalversammlung, die sie zur Ausschuttung von Dividenden sowie zur Speisung von Spezialreserven verwenden kann.

Die Gesellschaft hat von der Buenos Aires Great Southern Railway Co. bereits bestehende Anlagen erworben. Sie umfassen ein Gaswerk, eine Dampfzentrale von ca. 6000 kVA Leistungsfähigkeit mit den dazu gehörenden Verteilungsanlagen und ein Strassenbahnnetz von rund 25 km Länge. Die Gesellschaft beabsichtigt, die übernommenen Werke zu modernisieren und zu vergrössern, um mit der raschen Entwicklung des Distriktes und der Stadt Bahia Blanca Schritt zu halten. Der Distrikt, welcher im Jahre 1823 gegründet wurde, bedeckt heute eine Oberfläche von 3840 km² und hat eine Bevölkerung von 150,000 Einwohnern. Der Hafen von Bahia Blanca, einer der bedeutendsten der Republik Argentinien, dient hauptsächlich der Verfrachtung des Getreides. Die Bedeutung dieses Hafens ist ständig im Wachsen begriffen. Im Jahre 1929 bezifferte sich die Ausfuhr von Getreide auf 1,659,913 Tonnen.

Die Gesellschaft besitzt eine von der Buenos Aires Great Southern Railway Co. übernommene Konzession zum Betrieb eines Gaswerkes sowie eine im Jahre 1927 neu erteilte Konzession für die Herstellung und Verteilung elektrischer Energie in Bahia Blanca, die zwanzig Jahre läuft und hernach verlängert werden kann. Die darin vorgesehenen Konzessionspreise lauten auf Gold-Pesos und richten sich nach den Preisen der für die Stromerzeugung verwendeten Brennstoffe. Als Entschädigung an die Stadt hat die Gesellschaft im ersten Jahrzehnt 1 %, später 2 % ihrer Bruttoeinnahmen aus dem Energieverkauf zu entrichten. Die Konzession für den Betrieb der Strassenbahnen dauert bis zum Jahre 1942, zu welchem Zeitpunkt die Anlagen von der Stadt zurückgekauft werden können.

Die Gesellschaft hat sich, wie aus den folgenden Ziffern ersichtlich ist, in den beiden ersten Jahren ihres Bestehens gut entwickelt:

	1928	1929	Zunahme in %
Abgegebene Energie kWh	11,696,503	13,125,805	12,2
Zahl der Anschlüsse	8,801	10,714	21,7
Länge des Verteilungsnetzes . . . km	376	405	7,7
Gasproduktion cfm	866,264	912,462	5,3
Bruttoeinnahmen aus Elektrizitätswerken, Tramways u. Gas \$m/n	2,476,845	2,582,110	4,3

Um der zu erwartenden künftigen Vermehrung der Energienachfrage rechtzeitig gewachsen zu sein, baut die Gesellschaft gegenwärtig ein neues Elektrizitätswerk von 15,000 kVA.

Der Reingewinn des Unternehmens betrug im Jahre 1929 einschliesslich Saldo vortrag vom Vorjahre \$m/n 819,975,47 gegen \$m/n 846,070,74 im ersten Geschäftsjahr 1928, welches ausnahmsweise dreizehn Monate umfasste.

Auch im abgelaufenen Jahre hat sich die Gesellschaft erfreulich weiter entwickelt, wie sich aus einem Vergleich der Betriebseinnahmen und des Betriebsüberschusses für die ersten neun Monate des Geschäftsjahres ergibt. Es betragen

	Januar—September	
	1929	1930
die Betriebseinnahmen \$m/n	1,962,571	\$m/n 2,099,981
die Betriebsausgaben »	1,014,825	» 1,049,034
der Betriebsüberschuss »	947,746	» 1,050,947

Das unterzeichnete Bankenkonsortium hat die vorbezeichnete

6 % Anleihe von Fr. 10,000,000 Schweizerwahrung Empresas Electricas de Bahia Blanca S. A.

fest übernommen und legt sie in der Zeit

vom 28. März bis 10. April 1931

zu folgenden Bedingungen zur öffentlichen Zeichnung auf:

1. Der Zeichnungspreis beträgt 99½ % zuzuglich 0,60 % = Fr. 6.— von je Fr. 1000 für die vom Zeichner zu tragende Hälfte des eidgenössischen Titelstempels, unter Abzug von Stückzinsen in Höhle von 6 % p. a. vom Tage der Liberierung bis 31. Mai 1931.
2. Die Zeichnungen werden innerhalb der oben erwähnten Frist von den santlichen Sitzen und Niederlassungen der unterzeichneten Banken entgegengenommen.
3. Die Zuteilung erfolgt so rasch als möglich nach Ablauf der Zeichnungsfrist. Für den Fall einer Ueberzeichnung der Anleihe behalten sich die Zeichnungsstellen eine Reduktion der gezeichneten Beträge vor.
4. Die Abnahme der zugewiesenen Beträge hat bis spätestens 30. April 1931 zu erfolgen.
5. Die Zeichner erhalten Lieferscheine, gegen welche später auf besondere Anzeige hin die definitiven Titel, versehen mit Coupons per 30. November 1931 u. ft., bezogen werden können.

Zürich, Genev und Basel, den 25. März 1931.

1004 i

Aktiengesellschaft Leu & Co.

Schweizerische Bankgesellschaft
C. J. Brupbacher & Cie.Union Financiere de Genève
A. Sarasin & Cie.

Gewinn- und Verlustrechnung der Mitglieder des Verbandes Schweizer Kantonalbanken — Compte de profits et pertes des membres de l'Union des Banques Cantonales Suisses

Table with columns: Nr., Firma - Raison sociale, Verwaltungskosten, Steuern, an Banken und Korrespondenten, an Kassen und Check-Konten, an Sparkassen, an Obligationen u. Kassa, an Dotationskapital, Zinssatz, an übrigen Konten, Verluste, Abschreibungen, Gewinnsaldo, Total. Includes sub-sections for Passivzinsen und Provisionen and Aktivzinsen und Provisionen.

HABEN (4676 Q) 953

Table with columns: Nr., Firma - Raison sociale, Schweizer Wechsel, Wechsel auf Ausland, von Banken und Korrespondenten, von Darlehen gegen annehmende u. Korporationen, von Hypothekendarlehen, von Effekten inkl. Kursgewinne, Ertrag der Immobilien, Depoteingänge, Wiedereingänge, Gewinn-Saldo, Total. Includes sub-sections for Aktivzinsen und Provisionen and Aktivzinsen und Provisionen.

Jahresschlussbilanz 1930 der Mitglieder des Verbandes Schweizer Kantonalbanken — Bilan annuel 1930 des membres de l'Union des Banques cantonales suisses

vom 31. Dezember 1930

ACTIF

Table of assets (ACTIF) with columns for firm names, various asset categories like 'Kassa', 'Banken', 'Wechsel', 'Konto-Korrent', 'Effekten', 'Hypothek', 'Darlehen', 'Immobilien', 'Mobilen', 'Gesellschafts-konti', 'Rückstellungen', and 'Total'.

PASSIV

(4677 Q) 684

PASSIV

Table of liabilities (PASSIV) with columns for firm names, various liability categories like 'Dotationskapital', 'Ordentliche Reserven', 'Spezial-Reserven', 'Zweiganstalten', 'Konto-Korrent', 'Konto-Kreditoren', 'Sparkassen', 'Obligationen', 'Rückstellungen', 'Rücklagen', 'Pensionsfonds', 'Rückstellungen', 'Gesellschafts-konti', 'Rücklagen', 'Reingewinn', and 'Total'.

Foire internationale Paris

9 mai 1931 25 mai

400,000 m carrés — 7,900 exposant

Concours international de publicité
Concours d'inventions d'Objets de Publicité et d'Automates

Avantages aux acheteurs:

50 % réduction sur les chemins de fer français
20 % sur les lignes aériennes de l'Air Union
10 % sur C. I. D. N. A. et Farman

sur présentation d'une carte de légitimation de commerçants, industriels, exposants, directeurs etc.
Pour tous renseignements s'adresser à l'Agence de la Foire de Paris, Consulat de France, (8500 Z) 1, Werdmühleplatz, Zürich. 925



Bernwagen sind für
strengen Dienst
Unverwüstlich sparsam im Betrieb

Lichtecht und dauerhaft

sind besonders die canadischen

PEERLESS
BRAND
Carbonpapers *27-1

Amtliche Liquidation * Rechnungsruf

Durch Verfügung des Regierungstatthalters II von Bern vom 20. März 1931 ist über den Nachlass der am 12. März 1931 in Bern verstorbenen Frau Witwe **Clara Caroline Ida Müller geb. Seifert**, geb. 1859, von Bern (Zunft zu Zimmerleuten), gewes. Kostgängerin im Bürgerspital in Bern, die Durchführung der amtlichen Liquidation angeordnet worden. 900.

Als Erbschaftsverwalter wurde ernannt der unterzeichnete Notar Rudolf Rüttschi, Bundesplatz 2, Bern, bei welchem bis zum 27. April 1931 Forderungen und Bürgschaftsansprüche an die Verstorbene, sowie allfällige Guthaben der Letztern anzumelden sind.

Bern, den 23. März 1931.

Der Beauftragte:
R. Rüttschi, Notar.

Parquet- und Chaletfabrik A. G.

Bern

Dividendenzahlung

Gemäss Beschluss der heutigen Generalversammlung der Aktionäre gelangt pro 1930 Coupon Nr. 21 unserer Aktien mit

Fr. 15. —

abzüglich 3 % eidgenössische Couponsteuer zur Einlösung. Die Coupons können bei folgenden Banken zur Zahlung vorgewiesen werden:

in Bern: bei der Spar- und Leihkasse in Bern, und
bei der Schweizerischen Kreditanstalt;

in Langenthal: bei der Bank in Langenthal.

Bern, den 28. März 1931.

(2842 Y) 1006 i

Der Verwaltungsrat.

Beteiligungs- und Kapital-Gesuche
inscribiert man vorteilhaft im
Schweizerischen Handelsamtsblatt

AKTIEN

WERTPAPIERDRUCKE

Kunstanstalt **PAUL BENDER**
Zürich + Zollikon 3215

Leistungsfähiges deutsches

Kabel- u. Leitungswerk

sucht für die Bearbeitung des hiesigen Marktes eine

Vertretung

mit nachweisbar guten Beziehungen zu den Verbrauchern. Firmen aus der Elektrobranche belieben ausführliche Angebote zu senden unter Chiffre 1005 an Publicitas Bern.

Kommerzielle Anzeigen
haben den besten Erfolg im
Schweizer. Handelsamtsblatt

Vereinigte Luzerner Brauereien A. G., Luzern

Der Dividenden-Coupon Nr. 28

unserer Aktien wird vom 31. März 1931 an mit Fr. 40. — netto eingelöst von der Luzerner Kantonalbank, Luzern, der Schweizerischen Kreditanstalt, Luzern, der Schweiz. Volksbank, Luzern, der Aktiengesellschaft Leu & Co., Zürich, und von unserer Geschäftskasse (Eichhof). (32719 Lz) 1008 i

Luzern, den 30. März 1931.

Die Direktion.

E. Paillard & Cie., Société Anonyme, Ste. Croix

Le dividende pour l'exercice 1930, fixé à 8,2475 % est payable dès ce jour par

net Fr. 80. —

contre remise du coupon n° 10.

(538-2 Yv) 1113 i

Ste-Croix, le 28 mars 1931.

Le conseil d'administration.



Täglich genaue Zahlen

Ruf-Buchhaltung bringt Licht in das Dunkel der täglichen Veränderungen. Genaue Bilanz-Zahlen liefern Tag für Tag die sichere Grundlage für Dispositionen. — Vorführung unverbindlich. Aufklärungsschriften gratis.

RUF BUCHHALTUNG

AKTIENGESELLSCHAFT

Zürich, Löwenstraße 19. Tel. 57.680
Lausanne, 13, rue Pichard. Tel. 27.077

Rheintalische Creditanstalt

Altstätten - Au - St. Margrethen

Aktienkapital und Reserven Fr. 6,500,000

Gegründet 1874

Mitglied des St. Gallischen Revisionsverbandes

Wir **kündigen** hiermit zur Rückzahlung auf den nächstzulässigen Termin unsere sämtlichen kündbaren und bis 30. September 1931 kündbar werdenden

4 1/2 % und darüber verzinslichen Obligationen

Nach Ablauf der Kündigungsfrist von 6 Monaten hört die Verzinsung auf.

In Konversion offerieren wir bis auf weiteres unsere

4 % Obligationen

auf 2-5 Jahre, unter Vergütung des Zinses zum bisherigen Zinssatz bis Kündigungsablauf.

Altstätten, den 31. März 1931.

*1123

Die Direktion.